

Einbruch auf dem Bauernhof

NORDDREBBER. Unbekannte betreten in der Zeit von Samstagabend, 28., bis Sonntagmittag, 29. März, das frei zugängliche Gelände eines Betriebes in der Hauptstraße in Norddrebber. Dort entwendeten sie diverses mechanisches Zubehör von landwirtschaftlichen Maschinen im Wert von etwa 6.000 Euro. Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen nimmt die Polizei in Schwarmstedt unter der Telefonnummer 05071-800350 entgegen.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 11.04./12.04.: Dr. Harms, Schwarmstedt, Tel.: (05071) 91 34 78

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
 Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** So., 12.04., 10.30 Uhr: Gottesdienst auf Plattdeutsch, in Schwarmstedt Lk. Plesse
 ► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 12.04., 9 Uhr: Heilige Messe
 ► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilten,** So., 12.04., Gottesdienste in der Nachbarschaft

Zu Besuch bei Klingbeil in Berlin

Zehnte Klasse der KGS erlebte Politik in der Hauptstadt

SCHWARMSTEDT. Eine 10. Klasse der KGS Schwarmstedt hat den heimischen Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil in Berlin besucht und sich mit ihm über aktuelle politische Themen und den Alltag im Bundestag ausgetauscht.

Im Mittelpunkt des Gesprächs standen Fragen zur Rolle von Politik in Krisenzeiten, zur Wehrpflicht sowie zu internationalen Konflikten wie dem Krieg in der Ukraine und der Lage im Nahen Osten. Die Schülerinnen und Schüler nutzten die Gelegenheit, ihre Fragen direkt zu stellen und mit Klingbeil ins Gespräch zu kommen. „Mich beeindruckt, wie interessiert und gut vorbereitet die Schülerinnen und Schüler waren. Genau dieses Interesse ist wichtig für unsere Demokratie“, so Klingbeil.

Ein weiteres Thema war die Frage, wie Politik nah an den Menschen bleiben kann. Klingbeil betonte dabei die Bedeutung des direkten Austauschs in seinem Wahlkreis: „Ich will wissen, was die Menschen bewegt – im



KGS-Schüler/innen zu Besuch in Berlin.

Foto: KGS

persönlichen Gespräch, am Telefon, per E-Mail oder auch über soziale Medien. Mein Team und ich sind ansprechbar und nehmen die Anliegen ernst.“ Zugleich machte er deutlich, dass konkrete Rückmeldungen aus der Region auch zu greifbaren Ergebnissen führen können – etwa

bei der Sanierung von Schwimmbädern oder dem Neubau von THW-Liegenschaften. „Das zeigt: Wenn Politik sich kümmert und verlässlich ist, wächst auch das Vertrauen“, so Klingbeil. Neben politischen Themen sprach Klingbeil auch über seinen eigenen Weg in die Politik

und seine Schulzeit. Zum Abschluss ermutigte er die Schülerinnen und Schüler, sich weiter einzubringen. Der Besuch bot der KGS Schwarmstedt die Gelegenheit, Politik aus erster Hand zu erleben und mit einem Bundestagsabgeordneten direkt ins Gespräch zu kommen.

Ehrenamtspreis für Bernd Rüpke

Öffentliche Verleihung im Schützenhaus Buchholz

BUCHHOLZ. Der Ehrenamtspreis 2026 des CDU SG Schwarmstedt Gemeinde Buchholz/Marklendorf wird in diesem Jahr an Bernd Rüpke aus Buchholz vergeben. Bernd Rüpke hat sich in den letzten Jahren in besonders anerkennender Weise zum Wohle des Schützenvereins und der Dorfgemeinschaft Buchholz verdient gemacht. Die Ladatio und die Preisübergabe übernimmt am Sonntag, 19. April um 10.30 Uhr der CDU Landratskandidat im Heidekreis Dr. Arne Wieben im Schützenhaus Buchholz, Am Bahnhof. Um Bernd Rüpke die gebotene Anerkennung zu zeigen, hoffen wir auf viele Besucher. Die Übergabe des Ehrenamtspreises ist öffentlich. Jeder Interessierte ist herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.



Bernd Rüpke. Foto: privat



Holmes and Watson. Foto: privat

Konzert mit Holmes and Watson

SCHWARMSTEDT. American Folk-Music & Western-Songs sind die große Leidenschaft von Holmes & Watson. Ihre Interpretation großer Hits z. B. Simon Garfunkel, James Taylor, Crosby Stills & Nash u.v.a. bestechen durch die Liebe zum Detail. Das virtuose Gitarrenspiel von Fergus Holmes und Didi Wetenkamp sowie der äußerst präzise Satzgesang der drei Musiker bringen das Herz jeden Live Fans zum Aufblühen. Wer also jemals ein Konzert von Holmes &

Watson erlebt hat wird noch lange davon schwärmen. Am Sonntagabend, 9. Mai, gastiert das Trio um 20 Uhr auf Einladung des Uhlhof-Vereins in der Mensa der KGS Schwarmstedt. Karten für Holmes & Watson gibt es für 14 Euro ab 13. April im Vorverkauf bei Lotto Toto von Bostel in der Bahnhofstraße (05071-2878) und im Kaufhaus GNH im Kastanienweg, beide in Schwarmstedt. Reservierungen für die Abendkasse: uhlhofverein@t-online.de.

NAJU Schwarmstedt unterwegs

Im Bothmerschen Wald Moose und Flechten untersucht

BOTHMER. Moose und Flechten, ein alltäglicher Anblick auf dem Waldboden, an Baumstämmen, Steinen und Mauern, bilden zwei eigenständige Gruppen in unserer heimischen Natur. Ihr enormer Artenreichtum mit über 1000 Moos- und über 2000 Flechtenarten in Deutschland hat nur einen Nachteil: alle Vertreter sind klein und werden daher von uns kaum beachtet oder gar wertgeschätzt. Die NAJU-Kinder untersuchten mit ihren Lupen etliche Moose und erfuhren deren herausragende Bedeutung für den Wasserhaushalt des Waldbodens.

Moose können ähnlich einem Schwamm in kurzer Zeit ein Mehrfaches ihres Gewichtes an Wasser aufnehmen, speichern und bei Dürre fast bis zum völligen Austrocknen wieder abgeben, ohne selbst abzusterben. Darüberhinaus beherbergen Moospolster als Miniökosysteme Tausende von Kleintieren wie Käfer, Asseln, Spinnen und Springschwänze. Viele dieser Bewohner konnten die Kinder aufspüren. Doch was sind eigentlich



Natureerkundung: Das machten den jungen Teilnehmenden Freude.

Foto: privat

Flechten, die ein so fremdartiges Aussehen haben? Flechten sind quasi „2-in-1-Organismen“, d.h. eine Algenart lebt hier in einer unzertrennlichen Gemeinschaft mit einem Pilzpartner. Beide Partner profitieren voneinander: die Alge, gut versteckt im dichten Pilzgeflecht, stellt die nötigen Nährstoffe her, während der Pilz für die feste Gestalt, die Veranke-

lung am Untergrund und die Wasser- bzw. Mineralienaufnahme zuständig ist.

Da dies aber alles nur unter dem Mikroskop erkennbar ist, hatte das NAJU-Team zum Veranschaulichen ein kleines Modell gebaut. Flechten lieben saubere Luft, ihr Fehlen ist oft Indikator für Luftverschmutzung, wogegen durch ihr Vorhandensein

nichts geschädigt wird. In der nächsten NAJU-Aktivität am Samstag, 11. April, geht es um das „Leben im Totholz“. Treffen ist um 10 Uhr am Bauhof, Werkstr. 17. Neue Kinder sind immer willkommen.

Wer hat, kann eine Lupe und einen Spaten mitbringen. Nähere Infos unter 0157/59549515 oder 0174/7988637.

Unfall unter THC und Alkohol

BUCHHOLZ. Am Gründonnerstagabend kam es auf der B 214, an der Kreuzung zur Straße „An der Autobahn“ und dem Autobahnzubringer zur A7, Richtung Hannover, zu einem Verkehrsunfall. Gegen 23:25 Uhr befuhr ein 38-jähriger die Kreuzung mit einem Pkw in Richtung Marklendorf. Hierbei kam er nach links von der Fahrbahn ab, überfuhr eine Verkehrsinsel und stieß mit einem Verkehrszeichen zusammen. Das Fahrzeug kam daraufhin im Grünstreifen zum Stehen. Einsatzkräfte stellten bei der anschließenden Unfallaufnahme fest, dass der 38-jährige vor Fahrtantritt Alkohol zu sich genommen hatte. Ein freiwilliger Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,92 Promille. Zudem ergaben sich Hinweise auf eine Beeinflussung durch Betäubungsmittel. Ein Urin-test reagierte positiv auf THC. Bei dem Fahrzeugführer wurde daraufhin eine Blutprobenentnahme durchgeführt und sein Führerschein wurde sichergestellt.

Einbruch in Hodenhagen

HODENHAGEN. Am späten Abend des 31. März betraten Unbekannte um kurz nach 23 Uhr das Gelände einer Firma für Elektrotechnik in der Wilhelm-Focke-Straße. Sie überwand dabei einen rückwärtig gelegenen Zaun und drangen anschließend gewaltsam in eine Lagerhalle ein. Nach dem Betreten wurde ein akustischer Alarm ausgelöst. Die Täter verließen das Gebäude daraufhin ohne Diebstahl. Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen nimmt die Polizei in Hodenhagen unter 05164-802550 entgegen.

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH



Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktionsleitung:
Thorsten Schirmer

Redaktionskoordination:
Bettina Reimann

Redaktionelle Mitarbeit:
Oliver Krebs (verantwortl. Langenhagen)
Gabriela Vrobel (Wedemark)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online

Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:

30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

Druck:

Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeerbehaltsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
- bitte keine kostenlosen Zeitungen -
an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de